



4^o Ms. Hass. 287
[Mangold: 1

Herrn Hofkapellmeister & Generalmusikdirektor Dr. L. Sporr in Cassel.

Herrn Hofkapellmeister!

Es folgt erlaubt ich mir, Herr Hofkapellmeister, die Entwürfe & die Partitur meines Oper "Gudrun" zur Ansicht & Prüfung vorzulegen, mit der ergebenden Bitte um gefällige Beurteilung an Ihrer hochw. blüh. Hofoper = Jubelstunde.

Das Werk ist so sehr bescheiden, schmerzlichen Mühsal über Zeit und Mühe zu setzen, würde mich sehr zu schick vorzulegen, wenn es mir zu bescheiden würde genügen würde, wenn Sie sich mit dem Werk bei gründlicher Prüfung bescheiden könnten und es dem Herrn Hofoper = Jubelstunde zu grüßter Dankbarkeit, zum Ausdruck, wozu die Aufführung anzusetzen wollten.

Im Voraus bringe ich meinen wärmsten Dank der für jede Beurteilung, wenn Sie sich zu Güte meines Werks mit freundlicher Wohlwollen gefälligst unterziehen wollen. Für gefällige Beurteilung erbitte ich, wenn Sie die Oper von Herrn Hofoper nicht zugeworfen werden sollte, dieselbe durch den Hofoper = Jubelstunde zu werden.

Mit der aufrichtigsten Verehrung & Verehrung
Herr Hofkapellmeister

Cassel den 19. Aug. 1850.

Herrn Hofkapellmeister
C. A. Mangold
Herr Hofkapellmeister